

DGB-Region organisiert Wahlforum

DESSAU-ROSSLAU/MZ - Wenige Tage vor der Bundestagswahl bietet die DGB-Region Dessau Interessierten an, die Bundestagskandidaten zu befragen. Am Donnerstag, 10. September, laden die Gewerkschaften von 18 bis 20 Uhr zum Wahlforum bei der „Initiative - Arbeit für Anhalt“ in der Bitterfelder Straße 43 (ehemalige Bahnpost) ein, gemeinsam mit den Spitzenkandidaten der im Bundestag vertretenen Parteien - Engelbert Wistuba (SPD), Ulrich Petzold (CDU), Jörg Schindler (Die Linke), Stefan Krabbes (Bündnis 90/Die Grünen) und Manfred Bähr (FDP) - über deren Positionen und Programme zu diskutieren. Moderiert wird der Abend von Michael Kleber (DGB) und Uwe Henschke (Verdi).

„Wir erwarten von den Kandidaten konkrete Vorschläge zur Bewältigung der Finanz- und Wirtschaftskrise. Die Menschen wollen keine tieferen Einschnitte zu ihren Lasten, sie erwarten eine Politik für Arbeit und soziale Gerechtigkeit“, erklärte Kleber zum Forum. Das Wahlforum biete den Wählern Gelegenheit, Fragen zu stellen und entsprechend der Antworten die eigene Wahlentscheidung zu treffen. Die Veranstaltung in Dessau-Roßlau ist das erste DGB-Wahlforum im Bundestagswahlkreis 71, der die Stadt Dessau-Roßlau und den Landkreis Wittenberg umfasst.

DGB-Region organisiert Wahlforum

DESSAU-ROSSLAU/MZ - Wenige Tage vor der Bundestagswahl bietet die DGB-Region Dessau Interessierten an, die Bundestagskandidaten zu befragen. Am Donnerstag, 10. September, laden die Gewerkschaften von 18 bis 20 Uhr zum Wahlforum bei der „Initiative - Arbeit für Anhalt“ in der Bitterfelder Straße 43 (ehemalige Bahnpost) ein, gemeinsam mit den Spitzenkandidaten der im Bundestag vertretenen Parteien - Engelbert Wistuba (SPD), Ulrich Petzold (CDU), Jörg Schindler (Die Linke), Stefan Krabbes (Bündnis 90/Die Grünen) und Manfred Bähr (FDP) - über deren Positionen und Programme zu diskutieren. Moderiert wird der Abend von Michael Kleber (DGB) und Uwe Henschke (Verdi).

„Wir erwarten von den Kandidaten konkrete Vorschläge zur Bewältigung der Finanz- und Wirtschaftskrise. Die Menschen wollen keine tieferen Einschnitte zu ihren Lasten, sie erwarten eine Politik für Arbeit und soziale Gerechtigkeit“, erklärte Kleber zum Forum. Das Wahlforum biete den Wählern Gelegenheit, Fragen zu stellen und entsprechend der Antworten die eigene Wahlentscheidung zu treffen. Die Veranstaltung in Dessau-Roßlau ist das erste DGB-Wahlforum im Bundestagswahlkreis 71, der die Stadt Dessau-Roßlau und den Landkreis Wittenberg umfasst.